

Schauspieler Michael Becker mag es geradlinig

Bereits zum vierten Lese-Podium in Stolpen wird am Freitag eingeladen. Die Zuhörer erwartet nicht nur ein besonderer Mensch.

19.10.2018

Von Anja Weber



Das Coverbild zum Buch „Becker ungeschminkt“ wurde von der Stolpener Künstlerin Gudrun Stark entworfen und gezeichnet.

© Repro: privat

differenzierten Ansichten auch zu konkreten Themen auseinander, wie zum Beispiel der Homosexualität und seinem frühen Coming-out. Becker gilt als Familienmensch, ohne eben eine in den klassischen Strukturen zu haben. Seine offene Art sei es, die die Menschen beeindruckt und mit der er Menschen schnell um sich scharen kann, heißt es unter anderem in dem Buch. Michael Becker ist Jahrgang 1951. Er lebt in Cottbus und Lieberose. Er ist Schauspieler und war an den Theatern in Zittau, Görlitz und Bautzen sowie 33 Jahre lang am Staatstheater in Cottbus. Er ist Autor mehrerer Kurzgeschichten und Anekdoten. In Stolpen erwartet die Besucher nun eine unterhaltsame Buchpräsentation von „Becker ungeschminkt“. Musikalisch begleitet wird der Abend durch das Duo Jens & Peter. Der Eintritt ist frei und für die gastronomische Versorgung ist das Burghotel Stolpen zuständig.

Stolpener LesePodium: 26. Oktober, 19 Uhr im Alten Amtsgericht Markt 26 in Stolpen.

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/schauspieler-michael-becker-mag-es-geradlinig-4034870.html>
